

SCHLATTER

INFORMATIONEN

Nr. 2 | Juni 2017



PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE SCHLATT TG

Tanz in den Mai, 30. April 2017



Am 30. April lud die Männerriege Schlatt zum «Tanz in den Mai» im Riedthof ein. Wir waren gespannt, wie viele Leute unserer Einladung Folge leisten – oder ob sich der grosse Aufwand, den wir bereits im Vorfeld auf uns nahmen, in der Walpurgis-Nacht verpuffen würde.

Wie sich bald zeigen sollte, wurden wir von den Besuchern fast überrannt, so dass die Wartezeit auf den leckeren «Männerriege-Spiess» für einige etwas länger dauerte, ob-

wohl die Männer am Grill eine Superarbeit leisteten; auch die Würste fanden reissenden Absatz.

Damit wenigstens kein Durstgefühl aufkommen konnte, sorgten die Frauen vom Frauenturnverein mit ihrem aufmerksamen Service.

Aufgrund unserer guten Beziehung zum Wettergott, mussten bei herrlichem Sonnenschein noch zusätzliche Tische und Bänke aufgestellt werden. Vielen Dank an die Bürgergemeinde, welche uns diese unkompliziert zur Verfügung stellte.

Bis die «Winti-Fäger» ab 20 Uhr zum Mai-Tanz aufspielten, waren aber alle verpflegt und die meisten Kuchen und Torten waren verspiesen. Nachdem die «Winti-Fäger» um 01 Uhr ihr letztes Lied gespielt hatten, war die Bar mit musikalischer Unterstützung von unserem DJ ThomiN bis weit nach Mitternacht in Betrieb.

Wir möchten uns bei allen Besuchern herzlich bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gehört Beat und Silvia Hauenstein, die mit der zur Verfügungsstellung Ihrer Lokalität dieses Fest erst ermöglichen!

Ein grosses Dankeschön an ALLE, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen beigetragen haben, u.a. Brack Agrar-Service AG, Raiffeisen Schlatt, Landi, Volg, WEMO AG, Wyland Beck, den Kuchen- und Tortenbäckerinnen, und viele mehr.

Wir freuen uns auf den 30. April 2018!!!

Männerriege Schlatt



**Politische
Gemeinde Schlatt TG
Gemeindeverwaltung**

Brückenbildung am 1. August

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am **Montag, 31. Juli 2017 geschlossen.**

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Richard Monhart, Natel-Nr. 079 649 97 87
Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Ihre Gemeindeverwaltung



Öffnungszeiten über die Sommerferien 2017

Während den Sommerferien sind die Büros der Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet:

**von
bis und mit**

**Montag, 10. Juli 2017
Freitag, 11. August 2017**

**Montag bis Freitag:
Donnerstag:**

**08.00 bis 11.30 Uhr
07.00 bis 14.00 Uhr
durchgehend**



Das Steueramt bleibt vom 31. Juli bis 11. August 2017 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer.



**Politische Gemeinde
Schlatt TG
Gemeindeverwaltung**



Am 1. Mai durfte Herr Walter Monhart seinen 95. Geburtstag feiern. Der Jubilar ist der älteste männliche Schlatter Einwohner. Herr Monhart erfreut sich guter Gesundheit und wird von seinen Angehörigen in seinem Heim unterstützt und begleitet. Walter ist bei gutem Wetter noch oft zu Fuss mit Hilfe seines Rollators unterwegs Richtung Steig, macht ab und zu einen Halt und schaut über die Felder. Er freut sich über jedes Gespräch, ist dabei immer sehr herzlich und zufrieden.

Der Gemeinderat wünscht Walter Monhart alles Gute und viele sonnige Tage.

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen von Mitte März bis Ende Mai folgende Themen behandelt und diverse Entscheide erlassen:

- Finanzielle Unterstützung von CHF 300.– an das Kantonale Pfaditreffen gesprochen.
- Bewilligung für das Amphibien- bzw. Fischrückzugsgebiet «Bruggechopf» erhalten.
- Die Jahresrechnung 2016 und die Verbuchung des Aufwandüberschusses genehmigt. Der Beschluss wird der Gemeindeversammlung am 12. Juni 2017 zur Genehmigung vorgelegt.
- Einen neuen Anhänger angeschafft.
- Dem Turnverein Schlatt eine finanzielle Unterstützung von CHF 300.– für die Durchführung der Jugendturntage 2017 zugesprochen.
- Neue Ziegeleizufahrt, Arbeitsvergabe Wasserleitungsarbeiten an

die Firmen Schenk AG und Götz + Vollenweider.

- Reto Vetter zum Präsidenten, Dominique Bossert und Heinz Mathys zu Ersatzmitgliedern der Flurkommission gewählt.
- Den vom DBU genehmigten Gestaltungsplan Gishalde per 1. Juni 2017 in Kraft gesetzt.
- Die Bewilligung für die Revitalisierung des Mühlbachs erhalten.
- Einen Versicherungsfall angemeldet, da die Parkuhr am Parkplatz Petri wegen Vandalismus einen Defekt hatte.
- Die Erstellung der Strassenbeleuchtung am Bahnübergang Ziegelei an die Firma Roost+Aeberli vergeben.
- Die Strassen Petribach, Weiherweg (soweit Baugebiet) und einen Abschnitt der Ziegeleistrasse in das Gemeindestrassennetz aufgenommen.

Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern an Strassen und Wegen

Wir möchten die Anstösser an Strassen und Wege daran erinnern, dass Bäume, Lebhecken und Sträucher so unter Schnitt zu halten sind, dass sie nicht in den Strassen- und Wegraum hineinragen (§ 41 & 42 Gesetz über Strassen und Wege).

Bäume:

- ständiger Luftraum über Strassen: **4.5 m**
- über Fusswegen und Trottoirs: **2.5 m**
- Die Äste müssen mindestens einen Abstand von **30 cm** zum Fahrrad aufweisen.

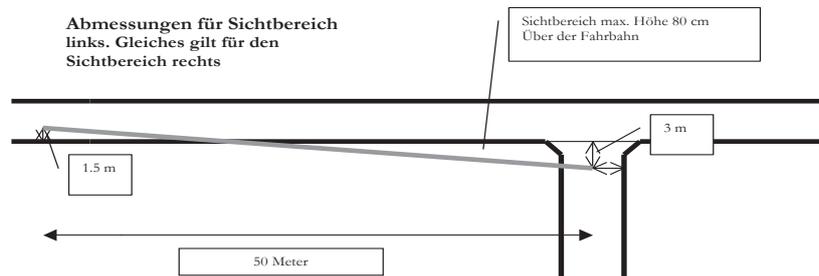
Wir bitten Sie Ihre Pflanzen an Strassen- und Wegrändern zu kon-

trollieren und zurückzuschneiden. Bei Neupflanzungen müssen folgende Strassengrenzabstände eingehalten werden.

- Bäume einen Stockabstand von mind. **2.0 m**
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen mind. **0.6 m**

Sichtperme

- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen dürfen eine maximale Höhe im Sichtbereich bei Hof-/Garagenausfahrten sowie Strasseneinmündungen: **80 cm** über Fahrbahnhöhe nicht überschreiten (Skizze unten).



Hecken und Büsche in der Nähe von Strassenlampen müssen immer so geschnitten sein, dass sie den Lichtkegel der Lampen nicht beeinträchtigen.

IMPRESSUM

SCHLATTER

INFORMATIONEN



Publikationsorgan der Gemeinde
8252 Schlatt TG

Erscheint vierteljährlich und wird gratis in allen Haushaltungen von Schlatt verteilt.

Herausgeber, Redaktion

Politische Gemeinde Schlatt
Telefon 052 646 02 60
Fax 052 646 02 66
E-Mail: gemeinde@schlatt.ch

Gestaltung, Layout und Druck

Druckerei Steckborn, Louis Keller AG
Seestrasse 118, 8266 Steckborn
Telefon 052 762 02 22
www.druckerei-steckborn.ch

Auflage

800 Exemplare



RECYCLED
Papier aus
Recyclingmaterial
FSC® C031954

Styroporsammlung



Die KVA wird das Styropor nicht mehr mit der regulären Abfalltour einsammeln.

Das offene Bereitstellen gibt teilweise Probleme, da der Wind das Styropor wegbläst.

Die Gemeinde konnte sich mit der KVA wie folgt einigen:

In unserer Entsorgungsstelle «Im Bächli» kann ab sofort Styropor aus privaten Haushaltungen entsorgt werden. Dazu stehen zwei 800 Liter Container zur Verfügung. Diese werden dann bei Bedarf von der KVA geleert. Mit dieser Abmachung konnten wir die teure Alternative, verpacken in die weissen, kostenpflichtigen Abfallsäcke umgehen. Bringen sie ab sofort Styropor aus privaten Haushaltungen ins «Bächli» zur Entsorgung.

*Gemeinderat
Reto Vetter*

Hohes Verkehrsaufkommen



Auf Begehren der Anwohner an der Dorfstrasse, in Mettschlatt (Strasse nach Trüllikon), hat die Gemeinde im April erneut eine Verkehrsmessung durchgeführt.

Die Messung hat ein erschreckendes Resultat ergeben. In 7 Tagen fuhren 10'500 Fahrzeuge an der Messstelle vorbei. Es ist für jedermann klar, dass bei einem so hohen Verkehrsaufkommen die Belastung für die Anwohner der Dorfstrasse sehr hoch und die Lebensqualität stark gesunken ist.

Wir nehmen die Anliegen der Anwohner ernst und sehen, dass Handlungsbedarf da ist. Deshalb wurde ein Verkehrsplaner hinzugezogen und mit ihm die Situation vor

Ort besichtigt. Um die Situation zu verbessern ist die Einführung einer «Tempo 30er Zone» sinnvoll und diese würde auch vom Kanton unterstützt. Allerdings kann eine «Tempo 30er Zone» nur mit zusätzlichen Hindernissen umgesetzt werden, weil der Geschwindigkeitsschnitt immer noch zu hoch ist. Es wurde vorgeschlagen, auf Höhe der Inseln zusätzlich noch «Berliner-Kissen» (Schwellen) einzubauen. Mit dieser Temporeduktion hoffen wir, nicht nur die Sicherheit auf der Dorfstrasse für Fussgänger zu verbessern, sondern dass die Autofahrer den Weg über den Dickihofkreisel wählen, welcher zeitlich keine Einbussen mit sich bringt, weniger beschwerlich und sicherer ist.

Wir hoffen mit diesen Massnahmen die Anwohner der Dorfstrasse vom Durchgangsverkehr entlasten zu können.

*Gemeinderat
Reto Vetter*

Abschied und Dank



Unsere langjährige Leiterin des Sozialamtes, Esther Studer wird per Ende Juni ihren letzten Arbeitstag auf der Verwaltung der Gemeinde haben.

Esther Studer war seit rund 12 Jahren Ansprechperson in allen sozialen Belangen. Mit Umsicht, Einfühlungsvermögen aber auch mit der notwendigen Disziplin, Beharrlichkeit und Ausdauer hat Esther Studer die nicht immer leichte Aufgabe gemeistert. Ihre fachliche Kompetenz und ihre Fähigkeit Personen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen haben sie speziell ausgezeichnet.

Der Gemeinderat und die Verwaltungsmitarbeiterinnen wünschen Esther Studer zur bevorstehenden Pensionierung alles Gute, beste Gesundheit und ganz viel Gfreet's auf ihrem neuen Lebensabschnitt.

Neue Mitarbeiterin im Team der Gemeindeverwaltung

Seit anfangs Juni gehört Frieda Bürge zum Team unserer Gemeindeverwaltung.

Frieda Bürge wird als Nachfolgerin von Esther Studer das Sozialamt übernehmen. Zurzeit arbeitet sie

sich noch ein. Jede Gemeinde und jede Verwaltung hat ihre Eigenheiten. Diese kennen zu lernen wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Das Verwaltungspersonal und der

Gemeinderat wünschen Frieda Bürge viel Freude bei den interessanten Aufgaben in unserer Gemeindeverwaltung und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit in unserem Team.

Bewilligte Bauten 2. Quartal 2017

Pool mit Glasüberdachung,
Parz. 383, Trottenrain
Biedermann Marcel, Schlatt

Kamin, Parz. 450, Held
Schürch Ruedi u. Susi, Schlatt

Swimmingpool, Parz. 1462,
Trottenrain
Manser Sandro und Andrea,
Schlatt

Abbruch Schopf, Parz. 413,
Buchbergstrasse
Hallauer Martin, Wilchingen

**Aufstellen eines Blech-
containers als Bienenhaus,**
Parz. 673, Galgenbuck
Studer Hans Jörg, Schlatt

**Dachsanierung und
Erstellung Vordach,**
Parz. 212, Brunnenhofstrasse
Ammann Ulrich, Schlatt

Lagergebäude, Parz. 775,
Frauenfelderstrasse
Herzog Thomas, Schlatt

Carport und Stützmauer,
Parz. 288, Frauenfelderstrasse
Gehsi AG, Langwiesen

Gartenumgestaltung,
Parz. 868, Buckewisweg
Marti Heinz, Schlatt

Gartensitzplatzüberdachung,
Parz. 1449, Trüllenackerstrasse
Rothacher Roman, Schlatt

Motocross-Piste Gishalde

Genehmigung Änderung Gestaltungsplan bzw. Sonderbauvorschriften



Mit Entscheid vom 2. Mai 2017 hat die Amtschefin des Departements für Bau und Umwelt die Gestaltungsplanänderung Gishalde genehmigt. Die Inkraftsetzung durch den Gemeinderat erfolgt per 1. Juni 2017.

Insbesondere wurde die Nutzung der Trainingspiste neu geregelt. Die Piste darf höchstens dreimal pro Woche, tagsüber genutzt werden.

Eine Benutzung an Sonn- und Feiertagen ist ausgeschlossen.

In der Betriebsbewilligung sind die Betriebszeiten aufgeführt, diese lauten wie folgt:

Die Benutzung der Piste ist zu folgenden Betriebszeiten zulässig:

- mittwochs von 14.00 bis 17.30 Uhr
- donnerstags von 15.00 bis 18.30 Uhr
- samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Betriebsbewilligung wird durch den Gemeinderat erteilt und ist jeweils auf zwei Jahre befristet.

Die geänderte Betriebsbewilligung löst per 1. Juni 2017 die vorhergehende vom 11. Dezember 2006 sowie sämtliche darauf gestützten Ergänzungen ab.



Achtung, an alle Lehrabgänger!!!

Bist Du jetzt fertig mit deiner Lehre? Lies weiter, um im nächsten Jahr böse Überraschungen zu vermeiden.

Bist Du auf Arbeitsuche?
Machst Du die Rekrutenschule?
Gehst Du ins Ausland?
Bist Du Vollzeit beschäftigt?

All dies kann sich auf Deine Steuererklärung auswirken. Ein Gespräch mit dem Steueramt über die neue Situation kann Dir Ärger ersparen. Wir sind da und helfen Dir gerne. Melde dem Steueramt jegliche Veränderungen betreffend Deines Einkommens, damit keine Nachsteuern fällig werden.



Steueramt Schlatt TG
Telefon 052 646 02 64
marimar.chicote@schlatt.tg

Redaktionsschluss
der

SCHLATTER
INFORMATIONEN



Nr. 3 / September 2017:

1. September 2017

Einwandfreie Trinkwasserqualität 2015/16



Das Eidgenössische Lebensmittelgesetz legt strenge Qualitätskriterien für die Trinkwasserqualität fest. Die Kontrolle bezüglich Toleranz- und Grenzwerte für Fremd- und Inhaltsstoffe muss durch die Wasserversorgung sichergestellt werden.

In der Wasserversorgung Schlatt werden pro Jahr vier bis fünf Trinkwasseruntersuchungen durch das Kantonale Laboratorium durchgeführt. Die Proben beim Quell- und Grundwasser zeigten eine einwandfreie Wasserqualität. In Schlatt wird die Wasserversorgung mit Grundwasser, sowohl auch mit Quellwasser versorgt. Die Mischung ergibt qualitativ hochstehendes Trinkwasser.

Wasserqualität und Verbrauch in Schlatt

	Einheit	2015	2016
Aerobe mesophile Keime (30°C)	KBE/ml	12	15
Enterokokken	KBE/100ml	nn	nn
Escherichia coli	KBE/100ml	nn	nn
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100ml	nn	nn
Wassertemperatur	°C	14	12
pH-Wert	pH	7.4	7.6
Natrium	mg/l	2.8	2
Kalium	mg/l	0.7	0.6
Magnesium	mg/l	25.06	24.6
Calcium	mg/l	98.13	97.7
Chlorid	mg/l	5.6	2.5
Nitrat	mg/l	13	11
Sulfat	mg/l	20.6	18.7
Gesamthärte	d°H	19.5	19.3
Gesamthärte	f°H	34.8	34.5
Leitfähigkeit	µS/cm	0.7	0.7
Anteil Quellwasser	%	54	64
Anteil Grundwasser	%	46	36
Verbrauch ganze Gemeinde	m ³	224'000	199'000
Verbrauch über Uhren	m ³	53'100	58'000
Anzahl Uhren	Stk.	83	91
Verbrauch pro Tag und Einw.	l	356	315

Der Toleranzwert beim Nitrat liegt bei 40 mg/L. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um einen Jahresdurchschnitt handelt. Je nach Anteil Quell- und Grundwasser sind kleinere Abweichungen möglich.

Für zusätzliche Informationen steht Ihnen die Werkverwaltung, Telefon 052 646 02 65, zur Verfügung.

Werkverwaltung Schlatt
Heinz Mathys/Alexandra Wyprächtiger



Samariterverein Schlatt stellt um

Die Vereinsmitglieder vom Samariterverein Schlatt haben sich dazu entschlossen, die alljährliche, nationale Samaritersammlung im Spätsommer auf eine andere Art durchzuführen.

Die erfolgreiche, jedoch zeitintensive von Tür zu Tür-Sammlung werden wir dieses Jahr durch einen Brief mit Einzahlungsschein ersetzen.

Alle Samariterinnen und Samariter hoffen, dass die Schlatter-Einwohner den Verein und den schweizerischen Samariterbund trotz der neuen Sammlungsform weiterhin finanziell unterstützen werden.

Wir danken Ihnen herzlich!



PARINAG AG – Tag der offenen Tür



Die PARINAG AG lädt im Rahmen der Erweiterung der Deponie und des Baus der neuen Ziegeleistrasse am **16. September 2017, von 10.00 bis 15.00 Uhr** zum Tag der offenen Tür ein. Jeder soll sich ein Bild machen können über die bevorstehende Verfüllung und Höferschüttung, den Betrieb und die Rekultivierung der Deponie. Es finden geführte Rundgänge und verschiedenen Aktivitäten statt. Bei schönem Wetter wird für die kleinen Gäste eine Hüpfburg aufgestellt. Für die Ver-



pflegung ist selbstverständlich gesorgt. Die PARINAG AG freut sich auf möglichst viele Besucher.

PARINAG

Dabei sein, auch mit schmalem Budget

1 Jahr Projekt KulturLegi im Thurgau

Seit einem Jahr ermöglicht Caritas Thurgau mit dem Projekt KulturLegi den finanziell schlechter gestellten Personen den Zugang zu Kultur, Bildung, Sport und Freizeit.

Ein bescheidenes Einkommen schränkt die Möglichkeiten ein, sich an kostenpflichtigen Freizeitaktivitäten zu beteiligen. Angesichts dieser Tatsache laufen Personen mit einem kleinen Budget Gefahr, gesellschaftlich an den Rand gedrängt zu werden. Ihre Möglichkeiten, soziale Kontakte zu knüpfen, sind eingeschränkt. Um der Ausgrenzung entgegenzuwirken, wurde die KulturLegi geschaffen.

Die KulturLegi ist ein kostenloser, persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis für Erwachsene und deren Kinder. Mit der KulturLegi haben diese Personen Rabatte auf Eintritte, Kurse, Reitlager, Haarschnitte und

vielen mehr. Im Kanton Thurgau gibt es die KulturLegi nun seit einem Jahr. In dieser Zeit wurden 26 Or-



ganisationen, Firmen und Institutionen gefunden, die ihre Angebote für Menschen vergünstigt anbieten und 350 KulturLegi Karten wurden ausgestellt.

Schweizweit gibt es insgesamt 2556 Angebote, die von allen Personen mit einer KulturLegi genutzt werden können.

Finanziert wird die KulturLegi im Kanton Thurgau von dazu bereitenden Gemeinden, von Privat Spendern, Firmen und Stiftungen.

Wollen auch Sie armutsbetroffene Menschen im Kanton Thurgau unterstützen? Dann werden Sie Supporter oder Angebotspartner der KulturLegi Kanton Thurgau. Melden Sie sich bei:
mmanser@caritas.ch.

Mit einem Handgriff 50% sparen

«Ihr Handgriff spart»: Mit dieser Aktion ermöglichen die Energieberatungsstellen im Kanton Thurgau einfach und clever, Energie und Wasser zu sparen sowie CO₂-Emissionen zu reduzieren. Die Thurgauer Haushalte können von Sparbrausen zum Preis von 10 Franken profitieren.

Öffnen wir einen Wasserhahn, so denken wir wohl kaum daran, dass neben Wasser auch viel Energie aus dem Hahn «fließt». Vor allem die Aufbereitung des warmen Wassers ist mit Energieaufwand verbunden. Durch den Einsatz von Wasser sparenden Duschbrausen lässt sich der Warmwasserverbrauch ohne Komforteinbusse um bis zu 50 % senken. Im durchschnittlichen Haushalt können so jährlich rund 800 kWh Energie gespart werden. Wird das Warmwasser mit Strom erzeugt, entspricht die Reduktion rund dem fünffachen Stromverbrauch eines modernen Kühlschranks der Effizienzklasse A+++.

Erfolgt die Aufbereitung mit Gas oder Heizöl werden rund 200 kg CO₂-Emissionen vermieden. Ein weiterer angenehmer Nebeneffekt: Ende Jahr bleiben aufgrund des geringeren Energie- und Wasser-

verbrauches zwischen 50 und 300 Franken mehr in der Haushaltskasse.

Einfach und clever sparen

Die öffentlichen Energieberatungsstellen (EBS) im Kanton Thurgau unterstützen in Zusammenarbeit mit der Stiftung KliK (Klimaschutz und CO₂-Kompensation) und ProKilowatt den Bezug von sparsamen Brausen im Haushalt. So kommt die Thurgauer Bevölkerung in den Genuss eines attraktiven Preises. Pro Haushalt kann eine Duschbrause im Wert von 37 Franken zum Sparpreis von nur 10 Franken (inkl. MWST und Versandkosten) bezogen werden. Diese Aktion, die bis Ende Juni 2017 läuft, ermöglicht es, einen persönlichen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Dabei ist das Engagement für einmal nicht mit Verzicht verbunden, sondern clever und einfach: Sparbrause bestellen, in der Dusche mit einem Handgriff einsetzen und Gross und Klein spart Energie sowie Wasser und schont gleichzeitig die Umwelt.

In den nächsten Tagen stellen die EBS den Haushalten in ihren Gemeinden einen Aktionsflyer zu. Die Duschbrause kann mit der Ge-

thurgauenergie

schäftsantwortkarte oder online unter: www.sinum.com/bestellung/thurgauenergie bestellt werden. Aus Effizienzgründen werden die Duschbrausen an voraussichtlich fünf Terminen verschickt.

Energieberatungsstelle:
www.energie.tg.ch/beratungangebot

oder

Energieberatung Region Rhy:
Rüedimoosstr. 4,
8356 Ettenhausen,
052 368 08 08,
energieberatung@region-rhy.ch



Auch in diesem Herbst, Ende Oktober anfangs November, wollen wir wieder die Sammlung für die Aktion Weihnachtspäckli durchführen.

Wir freuen uns jetzt erst einmal auf den Sommer, aber manchmal ist es gut zu wissen, dass die Aktion wieder stattfindet. So können vielleicht auch mal Spiele gekauft werden, die draussen gespielt werden können, oder sonstige «Schnäppchen».

Genaueres Datum und Ort wird im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

So wünschen wir Ihnen einen segenreichen, warmen Sommer.

Freundliche Grüsse

Ruth Fischer und Claudia Wäspi



TW – *ArtISTA*

**Herzlich Willkommen in der
Theaterwerkstatt ArtISTA**

Hast Du Lust...

...unbekannte Welten über Deine Vorstellungskraft zu entdecken?

...in fremde Rollen zu schlüpfen und Deiner Fantasie freien Lauf zu lassen?

...Gefühle und Ausdruck zu erleben, die Du Dir gar nicht zutraust?

...aktiv ein Theater Projekt bis zur Premiere zu begleiten?

...mal wieder so richtig Theater zu machen?

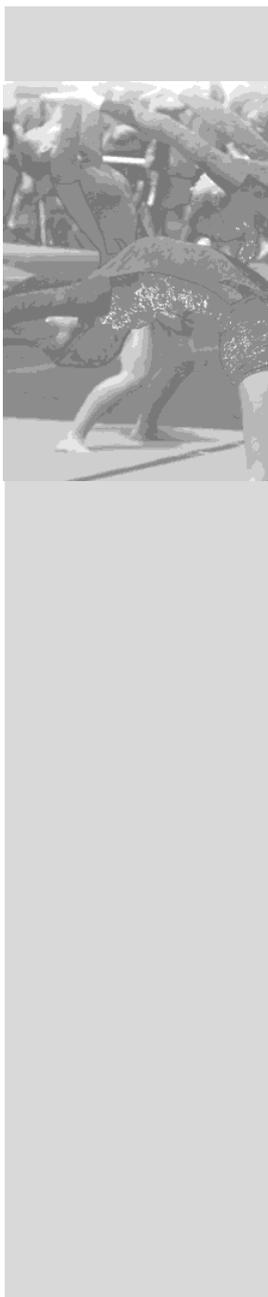
Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur 3. Schulklasse
sind herzlich zu einem Schnuppernachmittag am
Samstag 16. September 2017 in Schlatt TG eingeladen.

Für weitere Informationen und für die Anmeldung
besuchen Sie bitte die Internetseite

www.TW-artista.ch

oder rufen Sie die Nummer 052 511 04 48 an.

In Zusammenarbeit mit



Einladung

Jugend Turntag



Wir vom Turnverein Schlatt laden sie herzlich ein am Jugendturntag vom 2. Juli, Lettenhalle in Diessenhofen, dabei zu sein.

Sind sie mit dabei wenn über 1000 Jugendliche im Einzelwettkampf um die Podestplätze kämpfen oder im Gruppenwettkampf (Pendelstafette, Seilziehen) den Sieger ausmachen.

Ab 8.00 Uhr findet für jeden der Einzelwettkampf statt. Bei diesem müssen die Mädchen und Knaben einen 6-Kampf bestreiten. Sie können frei wählen aus den Sparten: Geräteturnen, Nationalturnen und Leichtathletik.

Am Nachmittag finden die Gruppenwettkämpfe statt, wo jedes Team für seinen Verein den Sieg holen will.

Wir verwöhnen sie wie üblich mit einer super Festwirtschaft. Schnitzelbrot, Würste, Hot-Dog und Pommes werden wir ihnen frisch zubereiten. Zum Dessert verwöhnen wir sie mit unserer feinen, hausgemachten Kuchen und Torten.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

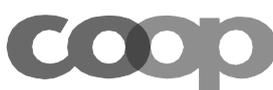
08.00 Uhr Wettkampfbeginn

Festwirtschaft und Festzelt

Organisator Turnverein Schlatt

Hauptsponsoren

Co-Sponsoren



«Dschungel-Fieber»

...lautete das Motto der diesjährigen Schlatter Fasnacht, welche am 11. März durchgeführt wurde. Dieses Jahr zog der traditionelle Umzug auf einer neuen Route durch Unterschlatt. Angeführt von den «Rhy-Algen» aus Diessenhofen zog die stattliche Narrenschar an etlichen Schaulustigen durch die Strassen. Den Schluss des schwitzenden Umzuges bildeten die «Reiat-Geischer».

Nach dem Umzug wurde die warme Verpflegung im Gemeindesaal von den teilnehmenden Kindern und Musikanten geschätzt. Im dschungelmässig dekorierten Saal herrschte ein reges Treiben, dass durch die jeweiligen Auftritte der beiden Guggen super unterstützt wurde. Die mit Spannung erwartete Maskenprämierung für die Kinder durfte natürlich auch nicht fehlen. Es waren wieder zahlreiche Masken mit lässigen Motiven da, welche die Wahl der Preisträger zur Qual machten. Wie immer in solchen Fällen, herrschte auf der einen Seite, Freude und auf der andern Seite, kleine Enttäuschungen, welche jedoch durch die Süssigkeiten weggewischt wurden.

den. Am Abend wurde die Dschungelbar dann von vielen Gestalten durchforstet. Es gab etliche Lebewesen die keine Angst hatten ein Grossteil der Nacht im Dschungel zu verbringen.

Das FAKO-TEAM möchte sich ganz herzlich bei allen verkleideten und nicht verkleideten Gästen, bei der Gemeinde für die Unterstützung und beim TV Schlatt für die zur Verfügungsstellung des Mobiliars, bedanken. Ebenso ein grosses Dankeschön an Holzbau Reiffer für die offerierte Verpflegung der Kinder. Ein Dank an alle Nachbarn, welche durch Konfettis oder schräge Töne gestört wurden und sich nicht beschwert haben.

Zu guter Letzt ein herzliches Danke an die Kuchenbäckerinnen, für die Zustüpfen von stillen Sponsoren und den Helferinnen und Helfer, welche uns kräftig unterstützt haben. Und wer weiss, sehen wir nächstes Jahr am 24. Februar 2018 auch SIE am Strassenrand oder an der Bar im Gemeindesaal?

S'FAKO-TEAM



Grand Prix Schlatt 2017

Am Sonntag, 3. September 2017, findet in Schlatt wieder das beliebte Seifenkistenrennen statt!

Dieses Jahr mit **Schweizermeisterschaft**.

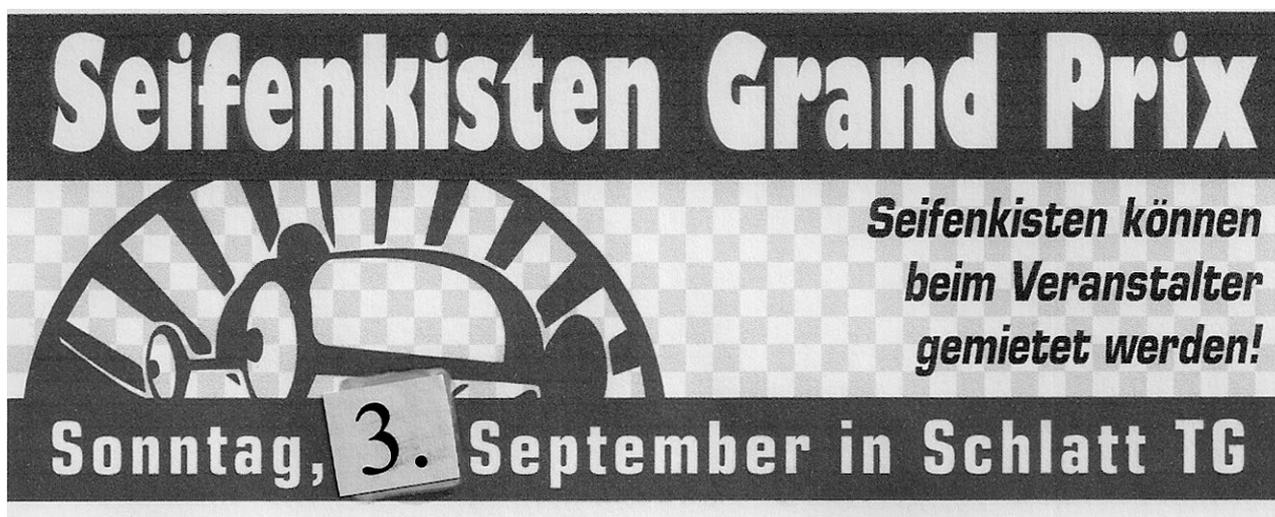
Wie jedes Jahr sind wieder alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene eingeladen, mitzufahren. Unter

www.gp-schlatt.ch

findet ihr alles Wissenswerte zum Rennen. Lasst Euch die Gelegenheit nicht entgehen, den Anderen zu zeigen, wie schnell Ihr seid!

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt!

Also los: sofort anmelden



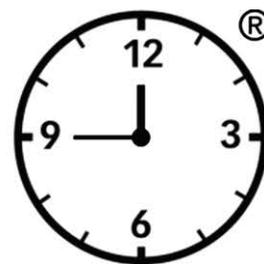
Seifenkisten Grand Prix

Seifenkisten können beim Veranstalter gemietet werden!

Sonntag, 3. September in Schlatt TG

The banner features a stylized illustration of a soapbox car with large spoked wheels on a checkered background. The text is arranged in a layered format: the title 'Seifenkisten Grand Prix' is at the top in a bold, white font on a dark background. Below it, the text 'Seifenkisten können beim Veranstalter gemietet werden!' is written in a smaller, italicized font. At the bottom, the date and location 'Sonntag, 3. September in Schlatt TG' are displayed in a bold, white font on a dark background.

«rechtzeitig»



Kompetenzzentrum Selbstbestimmung

Wer handelt, wenn Sie es nicht mehr können?

Gerne laden wir Sie ein zum Fachreferat «rechtzeitig» des Kompetenzzentrums Selbstbestimmung zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Testament und allgemeines zu erbrechtlichen Regelungen am Montag, 4. September 2017, 20.00 Uhr im Gemeindehaussaal Schlatt. Eine Anmeldung ist wünschenswert.

Füllen Sie bitte den untenstehenden Talon aus und senden diesen an die Gemeindeverwaltung Schlatt.



Anmeldung zum Fachreferat «rechtzeitig» des Kompetenzzentrums Selbstbestimmung, Montag, 4. September 2017, 20.00 Uhr im Gemeindehaussaal Schlatt

Name

Vorname

Adresse

Anzahl Personen
